



Pocket-Fallbeispiel Detektiv Pflegekraft

Arya hat Frühdienst auf der Stroke Unit. Sie versorgt die Patientin Frau Schneider (74 Jh.) mit Hemiplegie rechts, Neglect und Wesensveränderung/Agitiertheit a.G. Apoplex.

Sie hat einen insulinpflichtigen Diabetes und braucht Hörgeräte. Sie wurde um 07:00 Uhr im Bett versorgt, nach Bewegungsplan positioniert, der Dauerkatheter unterpolstert und die Hörgeräte eingesetzt. Eine Stunde später klingelt sie und ruft laut aus dem Zimmer: „Telefonhörer her, meine Tochter ruft an!“ Arya tritt ans Bett und wundert sich: ... Positionsschlange am Boden, Katheterschlauch zwischen Beinen, total verschwitzte Haare & Gesicht und ein roter Fleck an der Schläfe! „Los, schnell“, schimpft sie. Arya hält ihr das Telefon ans Ohr. Sie stutzt, ... ein Hörgerät fehlt !

Was ist da nur passiert ?

3 kausale Faktoren für Dekubitusentstehung

(personen- und krankheitsbedingte (intrinsic) Risikofaktoren und/oder umgebungs- und therapiebedingte (extrinsische & iatrogene) Faktoren

- **Mobilitätsbeeinträchtigung über längere Zeit mit Folge Druck- o. Scherkräfteinwirkung** (Hautareal komprimiert o. verdrillt)
→ z.B. Immobilität, Schonhaltung/Schmerzen, personeller Hilfebedarf, Krankheitsbilder wie Apoplex, Arthrose, Rheuma, Demenz, Herzschwäche
- **Beeinträchtiger Haut-/Gewebezustand mit Folge erhöhte Anfälligkeit für schädigende Effekte bzw. Z.n. Dekubitus**
→ z.B. hohe Hautfeuchte, geringe Hauttoleranz, gestörte Hautsensibilität
- **Durchblutungsstörung mit Folge der Schwächung der Gewebetoleranz** (Sauerstoffunterversorgung des Körpers/der Hautareale)
→ z.B. auf Körper/Haut drückende Katheter/Sonden/Schienen/Hilfsmittel, lange OP, desolater Ernährungszustand, Krankheitsbilder wie Diabetes



Mysteriöse Druckstelle

© Susanne Geppert

Der Übeltäter ist ...

auf Körper drückendes Hörgerät

Die Patientin hat sich wegen ihrer Agitiertheit selbst entlagert. Dabei ist nicht nur die Positionierungsschlange zu Boden gefallen und der Katheterschlauch zwischen die Beine geraten, sondern auch eines der beiden Hörgeräte rausgefallen. Auf dieses hat sie sich gelegt, was sie a.G. der Hemiparese und dem Neglect nicht gemerkt hat. Das Hilfsmittel drückte auf die Schläfe und machte den roten Fleck !

Pocket Know-how Dekubitusprophylaxe

- **Förderung der Eigenbewegung/Selbstaktivität**
Mobilitätsreize setzen, Umgebungsgestaltung, Hilfsmittel z.B. Affolter Konzept, aktivierende Pflege etc.
- **Wechselpositionierung bzw. Freilage und Transfer**
z.B. mit/ohne Hilfsmittel, Bobath, Kinästhetik
- **Reduktion iatrogenen Druck-/Scherkräfteinwirkung**
z.B. Notwendigkeit von Zu-/Ableitungen regelmäßig überprüfen und deren Position ändern und/oder Unterpolstern
- **b.B. unterstützende Maßnahmen**
z.B. Hautpflege, adäquate Ernährung, Schmerzmittelgabe



Buchtipps



Buchtipps

